



Nutzgartensysteme, BP-W12 (Wahlmodul)

1 Kreditpunkt

- 📍 Rorschach / Teufen
- 🕒 Einzeltage (Di / Mi)
- 📅 Nächster Start: 04.11.2025
- 🌐 [Lehrgang online anschauen](#)



Hier direkt anmelden

Lehrgang

Dieses Wahlmodul steht allen Interessierten offen und kann unabhängig von der
—> **Weiterbildung zum/zur Gärtner/in mit eidg. Fachausweis** besucht werden.

Unser Experte

Paul Manser

Das Thema Nutzgarten zieht sich wie ein roter Faden durch seinen beruflichen Werdegang. Beginnend mit den ersten Erfahrungen im elterlichen Nutzgarten über die 20-jährige Selbständigkeit im Garten- und Landschaftsbau mit der Planung und dem Bau verschiedenster Nutzgärten konnten wertvolle Erfahrungen gesammelt werden. Die Weiterbildung zum eidgenössisch diplomierten Gärtnermeister beinhaltete das Thema Nutzgarten nur am Rande, wohl aber verwandte Themen wie Boden, Kompostierung oder Pflanzenschutz und nicht zuletzt ein ausgeprägtes Verständnis für Pflanzen im Allgemeinen. Auch die Grundbildung zum Landwirt EFZ brachte Paul Manser wertvolle Erkenntnisse, wenn auch aus einem anderen Blickwinkel, da beim Landwirt die Wertschöpfung über das Produkt und nicht über die Dienstleistung erfolgt und somit der Ertrag im Vordergrund steht. Durch die Lektüre unzähliger Fachbücher und den Besuch von Seminaren wurde das Wissen laufend erweitert. Von Anfang an dem ökologischen Garten- und Gemüsebau verpflichtet, zählen Pioniere wie der Gemüsebauer Eliot Coleman und Sepp und Josef Holzer mit ihrer holzerischen Permakultur zu Pauls „nutzgärtnerischen“ Vorbildern.

Die Ausbildung zum Berufsschullehrer und die Tätigkeit in der gärtnerischen Aus- und Weiterbildung in Rorschach und Weinfelden

rundeten Paul Mansers beruflichen Rucksack insofern ab, als er sich pädagogisch fit machen konnte, um das erworbene Gärtnerwissen weiterzugeben.

Mit dem Kauf eines kleinen Bauernhofs in Teufen erfüllte sich Paul Manser 2009 einen lang gehegten Traum. Dies bedeutete, die beruflichen Prioritäten neu zu ordnen und den anfänglich als Selbstversorgergarten angelegten Betrieb kontinuierlich zu einem kleinen kommerziellen Biobetrieb auszubauen. Nach anfänglichem Ab-Hof-Verkauf werden Gemüse, Früchte, Beeren und Produkte aus der eigenen Tierhaltung seit 2022 zusätzlich auf Wochenmärkten verkauft.

<https://www.mansers-biohof.ch/>

Ziele

- ✓ Nutzpflanzen in der menschlichen Ernährung und ihre geschichtlichen Hintergründe erläutern.
- ✓ Die Bedeutung alter Nutzpflanzensorten und Raritäten erläutern.
- ✓ Verschiedene Labels im Zusammenhang mit Verkaufspreisen und Verkaufsgesprächen erläutern.
- ✓ Samenanzucht der Nutzpflanzen kritisch vergleichen sowie Gewinnung und Lagerung erläutern.
- ✓ Kulturspezifische Arbeiten sowie bodenschonende Bearbeitungsmassnahmen entsprechend den Pflegeansprüchen der jeweiligen Kultur von der Beetvorbereitung über die Aussaat bis zur Ernte und Vorbereitung der Winterruhe anwenden.
- ✓ Gängige Nutzgartenkulturen von der Setzlingsanzucht bis zur Ernte im Jahreskalender situationsgerecht planen und so einen Nutzgarten (Gemüse, Beeren, Gewürze und Kräuter) unter Berücksichtigung der Fruchtfolge (nach Zuordnung der Pflanzenfamilien) und des geeigneten Anbauverfahrens mit Vor-, Haupt- und Nachkultur gestalten.
- ✓ Reihen, Abstände und Stückzahlen oder Saatsmengen der Nutzpflanzen in einer situationsbezogenen Beet- und Gartengrösse ermitteln, dabei Vor- und Nachteile von Mischkulturen beachten.
- ✓ Setzlingsanzucht in Sätzen für den Endverkauf planen.
- ✓ Unterschiedliche Anbausysteme (Beet, Hochbeet, Urban Gardening etc.) vergleichen und situationsgerecht auswählen und begründen.
- ✓ Anbau von Nutzpflanzen als Therapiemassnahme einsetzen.
- ✓ Gängige Handgeräte, Maschinen und deren Einsatz für die jeweiligen Kulturen und Anbauweisen auswählen und beurteilen.
- ✓ Einteilung der Nutzpflanzen in Stark-, Mittel- und Schwachzehrer. Den sich daraus ergebenden Düngemiteleinsatz ermitteln.
- ✓ Erziehungs- und Schnittformen von Strauchbeeren anwenden.
- ✓ Materialien und Möglichkeiten zur Ernteverfrüherung/-verlängerung erläutern und entsprechend der Kulturen auswählen.
- ✓ Krankheiten und Schädlinge der Nutzpflanzenfamilien bestimmen und zur Bekämpfung eine umweltschonende Lösung erarbeiten.
- ✓ Erntezeitpunkt, Lagerung und Verwendung von Kräutern erläutern.
- ✓ Ansprüche an die Frischlagerbedingungen und an die Qualität der Nutzpflanzen kennen und passende Lagerverfahren vorschlagen.

Voraussetzungen

- ✓ Anwendungserfahrung in einem Textverarbeitungsprogramm.

Bildungsinhalt

Zusätzlich zum Präsenzunterricht sind je nach Lerntempo 30 - 60 Minuten Selbststudium pro Lektionseinheit erforderlich.

Unterrichtstermine (jeweils 08.30 - 16.15 Uhr):

Dienstag, 04.11.2025 Theorie und Instruktion Kompetenznachweis

Mittwoch, 05.11.2025 Theorie und Instruktion Kompetenznachweis

Dienstag, 28.04.2026 Praxistag in Teufen

Mittwoch, 29.04.2026 Praxistag in Teufen

Dienstag, 12.05.2026 Fachexkursion

Mittwoch, 13.05.2026 Vertiefung Theorie und Praxis

Dienstag, 02.06.2026 Kompetenznachweis, Präsentation, Fachgespräche

Präsenzlektionen

Fächer	Total
Nutzgartensysteme, BP-W12 (Wahlmodul)	56
Total	

Standorte

Rorschach

Abschluss

▷ Zertifikat BP-W12 (1 Kreditpunkt)

Der Kurs schliesst mit einer Dokumentation und Präsentation ab. Bei bestandener Prüfung wird das **Modulzertifikat (BP-W12, 1 Kreditpunkt)** ausgestellt. Ohne absolvierte Lernzielkontrolle gilt der Kurs als «besucht».

Weiterführende Ausbildungen

Bei erfolgreichem Abschluss kann das Zertifikat des Wahlmoduls an die Weiterbildung «Gärtner/in mit eidg. Fachausweis» mit einem Kreditpunkt angerechnet werden.

Kosten

Anmeldungen sind verbindlich und gelten für den kompletten Lehrgang. Abmeldungen vor Lehrgangsstart sind bis zum Anmeldefixierungsdatum kostenlos.



Ratenzahlung ohne Aufpreis möglich!

▷ Kosten für Teilnehmende, welche keine Weiterbildung zum/zur Gärtner/in FA absolvieren

Kosten inklusive Lehrmittel und interne Prüfungsgebühren

Ihre Investition	CHF 1'340.-
-------------------------	--------------------

▷ Kosten für Studierende eines Lehrgangs zum/zur Gärtner/in mit eidg. Fachausweis

Kosten inklusive Lehrmittel und interne Prüfungsgebühren

Total Kosten	CHF 1'340.-
---------------------	--------------------

Abzüglich Bundessubventionen nach absolvierter eidg. Prüfung	-CHF 670.-
--	------------

Ihre Investition	CHF 670.-
-------------------------	------------------



Finanzielle Unterstützung des Bundes

Wenn Sie einen vorbereitenden Lehrgang zu einem eidg. Fachausweis oder einem eidg. Diplom sowie deren eidg. Prüfung absolvieren, kommen alle in der Schweiz wohnhaften Studierenden in den Genuss von Bundessubventionen, unabhängig vom Bestehen der Prüfung und vom Wohnkanton.

—> **Detailinformationen zur Bundesfinanzierung**

Kontakt

Haben Sie Fragen rund um Ihre Weiterbildung? Kontaktieren Sie uns für eine unverbindliche Bildungsberatung. Wir unterstützen Sie gerne in allen Bereichen von der richtigen Ausbildungswahl bis zur Finanzierung.



Janine Brühwiler
Administration
Weiterbildung

+41 58 229 99 83
janine.bruehwiler@wzr.ch

vCard



Marco Schafflützel
Lehrgangleiter
Gärtner/in FA und HFP

+41 58 229 99 81
marco.schaffluetzel@

wzr.ch
vCard

Nächste Infoabende

Montag

26.05.25

19:00 Uhr

**Infoanlass Gärtner/in mit
eidg. Fachausweis und
Wahlmodule
Wasseranlagen,
Nutzgartensysteme,
Unterhalt naturnaher
Lebensräume im
Siedlungsraum und
Spielplatzbau**



Rorschach

Weiterbildungszentrum
Rorschach
Feldmühlestrasse 28
9400 Rorschach

Tel. +41 58 229 99 81
rorschach@wzr.ch

Altstätten

Weiterbildungszentrum
Altstätten
Bildstrasse 8
9450 Altstätten

Tel. +41 58 229 99 35
altstaetten@wzr.ch

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir freuen uns auf Sie.

wzr.ch